

# Praxis-Seminar : Gender-Analysen erstellen für Projekte der Humanitären Hilfe und EZA

**Freitag, 25.10.2024, 08:30 – 16:30 Uhr**, Sargfabrik, Goldschlagstraße 169, 1140 Wien

Gender-Analysen sind ein Standard in der Entwicklungszusammenarbeit und in der Humanitären Hilfe.

Die Erstellung von Genderanalysen durch interne Teams und lokale Partnerorganisationen, ermöglicht Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ihre Fähigkeiten und Kenntnisse in Bezug auf Genderfragen zu erweitern, was mittelfristig zu einer nachhaltigen Integration von Geschlechterperspektiven in der Projektimplementierung führen kann. Gleichzeitig verfügen die Teams anfangs oft nicht über das erforderliche Fachwissen, um hochwertige Analysen durchzuführen.

Im Praxis-Seminar werden anhand zweier Vorlagen für Rapid Gender Assessments und Gender-Analysen auf Projektebene grundlegende Herangehensweisen vorgestellt und teils ausprobiert.

Programm:

- Zieldefinition: Welche Genderanalyse brauchen wir?
  - Art, Umfang, Fokus
  - Kontext (HDP Nexus/joint analyses, Konfliktanalysen, Do No Harm, etc.)
  - Ressourcen- und Zeitplanung
- Desk-Study:
  - erforderliche Dokumente, hilfreiche Quellen, kritische Beurteilung von Quellen
  - Rapid Gender Assessment
- Datenerhebung:
  - Methoden (FGD, KII, quantitative Surveys, etc.)
  - Ethische Mindeststandards
  - Datensicherheit
- Datentriangulation und -analyse
- « Übersetzung » der Analyse-Ergebnisse in die Projektimplementierung

Trainerin:

Sandra Bode ist Spezialistin für Gender, Equity und Governance mit 13 Jahren Erfahrung im Verfassen von Gender-Analysen im in den Sektoren Entwicklungszusammenarbeit, Humanitäre Hilfe und Friedenskonsolidierung (HDP). Ihre Analysen wurden mehrfach als "best practices" der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH verzeichnet. Sie arbeitet multisektoral und mit verschiedenen Akteur\*innen, u.a. WHO, GIZ, SDC, SNV, CARE, sowie diversen Kommissionen und Consulting-Agenturen. Sandra ist versierte Trainerin und lehrt im Rahmen der Entwicklungspolitik an einer Bremer Universität und der Deutschen Akademie für Internationale Zusammenarbeit.



Anmeldung auf der Website der AG Globale Verantwortung: [www.globaleverantwortung.at/veranstaltungen/praxisseminar\\_genderanalysen-2024/](http://www.globaleverantwortung.at/veranstaltungen/praxisseminar_genderanalysen-2024/)

---

Der Seminarraum kann gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden und ist barrierefrei zugänglich. Solltest du spezifischen Unterstützungsbedarf haben (z.B. Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Seh- oder Hörbeeinträchtigung) lass uns das bei der Anmeldung bitte wissen.

Die Teilnahme ist für Mitglieder der AG Globale Verantwortung und/oder WIDE kostenfrei. Mittagessen und Kaffeepausen sind inkludiert.

Wird die Teilnahme weniger als 72h vor dem Termin abgesagt, stellen wir eine Gebühr von EUR 100,- in Rechnung.

---



Die **AG Globale Verantwortung**, Arbeitsgemeinschaft für Entwicklung und Humanitäre Hilfe, vertritt als Dachorganisation national und international die Interessen von 36 österreichischen Nichtregierungsorganisationen, die in den Bereichen Entwicklungszusammenarbeit, entwicklungspolitische Inlandsarbeit, Humanitäre Hilfe sowie nachhaltige globale wirtschaftliche, soziale und ökologische Entwicklung tätig sind.

[www.globaleverantwortung.at](http://www.globaleverantwortung.at)



**WIDE** ist ein österreichisches Netzwerk von NGOs und Einzelpersonen, die sich für Frauenrechte und feministische Perspektiven in der Entwicklungspolitik und humanitären Hilfe einsetzen.

Über die enge Zusammenarbeit mit seinen österreichischen Mitgliedern hinaus kooperiert WIDE mit verschiedenen Plattformen in Österreich, Europa und international.

<https://wide-netzwerk.at>



Im Rahmen des von der **Austrian Development Agency (ADA)** kofinanzierten Programms zur *Qualitätssteigerung der Humanitären Hilfe Österreichs* macht die AG Globale Verantwortung ihren humanitären Mitgliedsorganisationen und deren Partnern, sowie EZA-Organisationen die mit einem HDP-Nexus Ansatz arbeiten bis Juni 2025 spezifische Weiterbildungsangebote.

<https://www.entwicklung.at>

---